

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Ortsverein Schelfstadt - Schwerin

Schwerin, 12.05.2011

Liebe Mitglieder,

wir haben auf unserer Ortsvereinssitzung im April unseren Vorstand für die nächsten zwei Jahre gewählt. Neben vielen alt bewährten Mitgliedern hat es auch eine Erneuerung gegeben. Gedankt sei an dieser Stelle insbesondere unseren langjährigen altgedienten Vorstandsmitgliedern Ralf Schattschneider und Peter Erdmann, die aus persönlichen bzw. gesundheitlichen Gründen nicht wieder kandidiert haben. Beide werden auch weiterhin unsere Arbeit im Ortsverein bereichern. Der alte und neue Vorstand möchte sich noch einmal recht herzlich bei den Beiden für die umfangreiche Arbeit bedanken.

Für alle die nicht anwesend waren oder die Pressemeldung noch nicht gelesen haben, hier noch einmal ein kurzes Zitat aus unserer Pressemeldung:

„Die Schelfstadt-SPD hat auf ihrer turnusgemäßen Wahl in der vergangenen Woche dem Ortsvereinsvorsitzenden Frank Mecklenburg sowie den Stellvertretern Renata Jagnow und Arne Schmidt mit großer Mehrheit ihr Vertrauen ausgesprochen. Dem Vorstand gehören weiterhin Edda Rakette, Charlotte Schelten-Petersen, Anne-Rose Wergin, Rainer Sielaff, Andreas Ruhl, Jan-Bertram Rakette und Jürgen Kasper für die nächsten zwei Jahre an.“

Gleichzeitig verabschiedeten wir einen bildungspolitischen Antrag von Ralf Schattschneider für die Landesdelegiertenversammlung und stimmten über einen Antrag zur Beschäftigung mit dem Thema Theater ab. Dieser Antrag fand keine Mehrheit. Inzwischen hat der Aufsichtsrat des Theaters reagiert und deutlich gemacht, dass alle Vorwürfe aufgeklärt und gegenüber der Stadtvertretung offen kommuniziert werden.

Im Mai luden wir Sebastian Schröder ein zum Thema „Städtebauförderung und Wohnungsbaupolitik – den demographischen Wandel gestalten“. In einem interessanten Vortrag und der anschließenden Diskussion wurde zu den Ergebnissen der Städtebauförderung im Land aber auch in Schwerin sowie zu aktuellen Problemen, wie den Sparbestrebungen des Bundes, referiert und anschließend diskutiert. Dabei haben natürlich auch Fragen der Raumordnung und Landesplanung oder der Verkehrsplanung eine Rolle gespielt. Es ist mit Sicherheit noch viel Raum für künftige Themen aus dem Bereich von Städtebauförderung, Verkehr und Landesplanung gegeben.

Spätestens seit Eröffnung des Wahlbüros von Manuela Schwesig in der Bischofsstraße und dem Jahresempfang unserer Kreis SPD am 07.05.2011 ist die intensivere Phase des Wahlkampfes eingeläutet worden. Es kommt jetzt darauf an, alle Kräfte zu bündeln und auf Ebene der jeweiligen Verantwortlichkeiten den Wahlkampf vorzubereiten und zu gestalten.

Dazu wird in Kürze ein Wahlkampfkalender für Schwerin erscheinen, der alle Aktivitäten aufzeigt.

Die Ortsvereine haben jeweils Ihre eigenen Aktivitäten geplant und werden sich an Stadtteilstunden und mit diversen weiteren Aktionen beteiligen.

Für uns steht unmittelbar das Kinderfest der Schelfstadt zur Gestaltung an. Wir haben in diesem Jahr ganz bewusst unsere Ortsvereinssitzung mit dem Kinderfest zusammengelegt und hoffen, dass möglichst viele kommen können. Neben der Hilfe bei Organisation und Durchführung bietet sich sicher auch die Gelegenheit, mit den Eltern ins Gespräch zu kommen und das eine oder andere Thema in lockerer Atmosphäre gegenseitig auszutauschen.

Im Weiteren planen wir im Sommer eine Bootsfahrt mit Manuela und mit Senioren auf dem Schweriner See (ggf. mit einem Seniorenheim) und wir werden jeden Donnerstag im August ab 16.00 Uhr an der bekannten Ecke Schmiedestraße – Bischofstraße mit unserem Stand für eine Stunde präsent sein.

Ich bitte um Rückmeldung, wer an welchem Donnerstag im August bereit ist, Flagge zu zeigen. Und denkt alle daran, mindestens 4 bis 5 Leute sollten es schon sein, um Wirkung zu erzielen.

Ein wichtiges Thema im Wahlkampf sind natürlich die Finanzen. Und hier hilft unseren Wahlkreiskandidaten jeder Euro Entlastung. Wir hatten bereits erklärt, dass wir uns an den Bürokosten für Manuela beteiligen. Und wir werden selbstverständlich die Stände mit entsprechendem Wahlmaterial ausstatten. Des Weiteren wird um eine Patenschaft für eine Litfaßsäule (Kosten 129,00 €) für unsere beiden Kandidaten gebeten - hier sind auch persönliche Spenden gefragt. Wir haben uns als Vorstand entschieden, je eine Litfaßsäule für je einen Kandidaten zu finanzieren, da die Ortsvereine im Wahlkreisbereich von Jörg Heydorn unsere finanzielle Unterstützung gut vertragen können.

Als ein wichtiges, zu organisierendes Thema stehen jedoch die Anbringung der Wahlplakate (ab 6 Wochen vor der Wahl) und die Verteilung der Flyer in die Haushalte an. Leider wurden unsere mehrfachen Anregungen für eine Plakathängung durch professionelle Verteiler nicht aufgegriffen - vermutlich aus Kostengründen. Wir sind also auf uns selbst gestellt. Und wir müssen ebenso dem Ortsverein Dreesch unter die Arme greifen und die Verteilung im Schlossgartenviertel mit übernehmen. Es ist Urlaubszeit und viele werden entweder im Juli oder im August nicht die volle Zeit zur Verfügung stehen.

Bei 150 -200 Plakaten brauchen wir mindestens 3 Teams mit je 2 bis 3 Personen, je einem Auto und einer Leiter pro Team. Im August werden abgerissene Plakate nachgepflegt. Für die Verteilaktionen der Flyer sind zwar alte Zustän-

digkeiten festgelegt, aber auch hier wird Urlaubsvertretung von Nöten sein und wir brauchen Verteiler für den Schlossgarten.

Ich bitte also jedes Mitglied um Rückmeldung, wer am 22. oder 23. Juli hängen kann und wer im August für Verteilungs- und Standaktionen bereitsteht. Mehrfachmeldungen sind ausdrücklich gewünscht. Es gibt nach unten oder oben keine Altersbegrenzungen und auch Mitarbeiter der Stadt- oder Landesverwaltung sowie unsere Mitglieder in der Stadtvertretung sind herzlichst eingeladen mitzutun.

Da das Kinderfest unsere vorgezogene Mitgliederversammlung im Juni ist, werden wir für die zwei Sommermonate die Mitgliederversammlungen aussetzen und uns am ersten Donnerstag im September zur kombinierten Wahlachlese / Sommergrillfest im Zeitgeist treffen.

Ich bitte nochmals persönlich sowie im Auftrage des Vorstandes darum, jede Gelegenheit zur Unterstützung im Wahlkampf zu nutzen. Ich freue mich auf diesbezügliche zahlreiche Rückmeldungen. Die Verteilerliste für die Flyer ist diesem Brief beigefügt mit der Bitte, dass sich Verteiler für den Schlossgarten sowie Urlaubsvertretungen jeweils für Juli, August melden. Die konkreten Termine bzw. andere Neuigkeiten oder Einzelheiten werden Euch zu einem späteren Zeitpunkt per Mail mitgeteilt.

Lasst uns alle daran arbeiten, die gute Grundstimmung im Land auch in Schwerin zu entsprechenden Wahlergebnissen zu führen.

Allerdings bleiben auch viele andere Dinge zu tun, sei es das Bürgerbündnis mit zu gestalten, Aktionen gegen Atomkraft und Atommüll zu unterstützen, aber auch die außenpolitische Lage ist weder auf den Kriegsschauplätzen noch in der Finanzpolitik wirklich beruhigend.

All das wird und soll uns weiter bewegen. Denn auch wenn die Umfragen auf Bundesebene keine Wunschträume in den Himmel wachsen lassen, die schlechte Arbeit der Bundesregierung zeigt bei allen grünen Wunschträumen, ohne die Sozialdemokratie wird es auch künftig keine tragfähigen realpolitischen Lösungen geben. Wir werden bis September die Grundlage dafür legen können, dass Mecklenburg-Vorpommern auch künftig sozialdemokratisch regiert wird. Und wir werden daran arbeiten, dass das letzte Bundestagswahlergebnis schnell vergessen wird.

Lasst uns mit Mut und mit Kraft in den Sommer starten. Ich freue mich auf ein Wiedersehen auf dem Kinderfest. Bis bald.

Es grüßt Euch der Vorstand

Frank Mecklenburg